

Zeitschrift: Bulletin der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften = Bulletin de l'Académie suisse des sciences médicales = Bollettino dell' Accademia svizzera delle scienze mediche

Herausgeber: Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften

Band: 6 (1950)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BIBLIOGRAPHIA MEDICA HELVETICA

Herausgegeben von der Schweizerischen Akademie der
Medizinischen Wissenschaften unter Mitwirkung der
Schweizer. Landesbibliothek und der Universitäts-
bibliothek Basel

Band I: 1943, 452 Seiten.

Brosch. Fr. 15.- (einseitig bedruckte Ausgabe Fr. 20.-)

Band II: 1944, 595 Seiten, brosch. Fr. 15.-

Band III: 1945, 471 Seiten, brosch. Fr. 15.-

*(einseitig bedruckte Ausgabe
mit separat broschiertem Register Fr. 20.-)*

Band IV: 1946, 514 Seiten, brosch. Fr. 15.-

*(einseitig bedruckte Ausgabe
mit separat broschiertem Register Fr. 20.-)*

Band V: 1947, 474 Seiten, brosch. Fr. 15.-

*(einseitig bedruckte Ausgabe
mit separat broschiertem Register Fr. 20.-)*

Dank den von der Schweiz. Akademie der Med. Wissen-
schaften zur Verfügung gestellten Mitteln ist es erstmals
gelingen, das gesamte medizinische Schrifttum der
Schweiz bibliographisch zu erfassen. Durch Zusammen-
arbeit der Akademie und der Schweiz. Landesbibliothek
ist ein Werk entstanden, das ein würdiges Dokument
geistigen Schaffens der Schweizer Aerzte darstellt. Die
Bibliographie, deren Benützung durch die vielen Rück-
weise sowie die ausführlichen Register nach Möglichkeit
erleichtert wird, fußt auf der Internationalen Dezimal-
klassifikation, die für medizinische Zwecke besonders
erweitert wurde

BENNO SCHWABE & CO · VERLAG
BASEL